

Pressemitteilung | 01.09.2023

„Eine echte Herzensangelegenheit“

highQ besucht den Kinder- und Jugendhospizdienst des Malteser Hilfsdienstes in Emmendingen

Seit zwei Jahren ist das Freiburger IT-Unternehmen highQ Computerlösungen Partner der vom Sportclub Freiburg ins Leben gerufenen Nachhaltigkeitsinitiative *FAIR ways*, welche gemeinnützige Institutionen und Projekte in der Region finanziell unterstützt – in diesem Jahr unter anderem den ambulanten Kinder- und Jugendhospizdienst des Malteser Hilfsdienstes e.V. im Landkreis Emmendingen. Was die Fördermittel konkret bewirken, haben sich zwei highQ-Mitarbeiterinnen kürzlich bei einem Besuch vor Ort anschauen können.

Nadine Schwörer, Marketing-Referentin bei highQ, und Diana Kanstinger, Referentin der Geschäftsführung, wurden von der Leiterin des Hospizdienstes, Vanessa Noce, und der Referentin für Fundraising, Anja Twilligear, herzlich empfangen. Frau Noce hatte das Projekt, bei dem heute 23 ehrenamtlich Engagierte mitarbeiten, im Jahr 2020 initiiert. Schwerpunkt ist die Unterstützung von Familien mit einem lebensbedrohlich erkrankten Kind oder Elternteil. Jede Familie wird von einer oder einem speziell für die Aufgabe geschulten Ehrenamtlichen während der gesamten Lebens-, Sterbe- und Trauerzeit begleitet. Im Wesentlichen gehe es darum, Zeit zu schenken. Dazu gehörten regelmäßige Besuche der Familien, aber auch gemeinsame Aktionen der Familien und Ehrenamtlichen, um in schweren Zeiten auch ein paar schöne Momente zu erleben.

„Es war ein sehr informatives und auch berührendes Gespräch“, berichtet highQ-Mitarbeiterin Diana Kanstinger. „Man merkt, dass diese Aufgabe für die Beteiligten eine echte Herzensangelegenheit ist.“ Vanessa Noce und Anja Twilligear vom Malteser Hilfsdienst hätten sich über den highQ-Besuch gefreut und herzlich für die finanzielle Unterstützung gedankt. Dank dieser und anderer Förderungen können in diesem Jahr wieder viele Familien vom Hospizdienst begleitet werden. Zum Abschied überreichten sie den highQ-Mitarbeiterinnen eine Sonnenblume und eine handgeschriebene Dankeskarte, wie Nadine Schwörer berichtet: „Die damit ausgedrückte Wertschätzung unseres Engagements hat uns sehr gefreut!“

Über highQ Computerlösungen

Das 1996 in Freiburg gegründete Software-Unternehmen unterstützt Kommunen, Verkehrsunternehmen und Finanzinstitute mit innovativen IT-Lösungen bei der Planung, Durchführung, Optimierung und Überwachung ihrer Aufgaben. Im Bereich Mobilität will highQ dazu beitragen, den Verkehr flüssiger und umweltfreundlicher zu gestalten. Im Mittelpunkt steht dabei das Konzept der Mobilitätsplattform, die verschiedene Mobilitätsdienstleister digital vernetzt. Mit innovativen digitalen Lösungen soll die Verkehrswende vorangebracht und eine nachhaltige Mobilität zum Nutzen der Gesellschaft geschaffen werden – wir nennen das *Social Mobility*. Zurzeit beschäftigt highQ rund 65 Mitarbeiter:innen an den fünf Standorten Freiburg, Berlin, Frankfurt, Hamburg und Stuttgart. Und bald auch in Weimar!

Pressekontakt

Marek Sievers

Tel. +49 40 / 524 795 735

m.sievers@highQ.de

Weitere Informationen finden Sie unter www.highQ.de